

Ausgabe
4. 2025

Buntes & Wissenswertes
mitten aus dem Leben
unserer Marktgemeinde.



Geisenhausen

Mitten drin. Im Leben.

mitten
drin



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Adventszeit steht vor der Tür - eine Zeit der Besinnung, der Lichter und des Miteinanders. In diesen besonderen Wochen halten wir inne, blicken auf das vergangene Jahr zurück und schöpfen Kraft und Zuversicht für das Kommende.

2025 war für unsere Gemeinde ein Jahr voller Herausforderungen, aber auch vieler gemeinsamer Erfolge. Diese wären ohne das großartige Engagement zahlreicher Menschen nicht möglich gewesen. Mein herzlicher Dank gilt daher allen, die sich - oft im Stillen - für das Gemeinwohl einsetzen, den Mitgliedern unserer Vereine und Organisationen, den Ehrenamtlichen in den Feuerwehren, Sozialdiensten, Kirchen und in der Jugendarbeit, den Helferinnen und Helfern bei Festen und Veranstaltungen sowie all jenen, die sich in ihrem Umfeld für Andere starkmachen. Besonders möchte ich hier unsere Nachbarschaftshilfe und unsere Seniorenbeauftragten erwähnen, denn sie unterstützen unsere älteren Mitmenschen in vielerlei Hinsicht. Sie alle tragen dazu bei, dass unsere Gemeinde lebendig, menschlich und solidarisch bleibt.

In diesem Sinn wünsche ich Ihnen und Ihren Familien eine friedvolle Adventszeit, frohe Weihnachten und für das neue Jahr 2026 Gesundheit, Glück und Zufriedenheit. Möge es ein Jahr werden, das uns allen neue Chancen und schöne Begegnungen schenkt.

Mit herzlichen Grüßen



Josef Reff, 1. Bürgermeister





Christian Nagl (Landratsamt), Julia Hohma (Staatliches Bauamt Landkreis Landshut), Axel Sehlhoff (Planungsbüro Sehlhoff), Bürgermeister Josef Reff, Franz-Xaver Vaas (Planungsbüro Sehlhoff), Lukas Obermeier (Bauleitung Strabag AG) und Marina Reinhold (Bauamt Markt Geisenhausen) bei der offiziellen Eröffnung des Kreisverkehrs.

„Auch wenn von der Jungbräukurve weder der Jungbräu noch die Kurve übriggeblieben ist, wird dieser Kreisverkehr in Geisenhausen wohl auch künftig diesen Namen tragen“, brachte es Bürgermeister Josef Reff auf den Punkt und dankte allen Beteiligten für ihre Geduld sowie die ausgezeichnete Zusammenarbeit bei der Umsetzung des herausfordernden Neubaus.

In den vergangenen Jahren wurden zahlreiche Maßnahmen erprobt, um die Verkehrsführung an der Jungbräukurve zu verbessern. Doch weder eine Ampelschaltung, noch eine geänderte Vorfahrtsregelung führten zum gewünschten Erfolg – im Gegenteil, sie brachten teils zusätzliche Schwierigkeiten mit sich. Erst die glückliche Fügung mit dem Erwerb des Setz-Anwesens direkt am Kreuzungsbereich eröffnete mit dem Bau eines 30-Meter-Kreisverkehrs eine völlig neue Perspektive.

Der Markt Geisenhausen hat die Baustelle am Knotenpunkt der Gemeinde-, Kreis- und Staatsstraße als Sonderbaulast errichten lassen. Die Gesamtkosten betrugen 1,4 Millionen Euro, wovon ca. 70 Prozent gefördert wurden. Nach der Fertigstellung geht die Anlage in die Zuständigkeit des Staatlichen Bauamts über. Parallel dazu sanierte das Staatliche Bauamt die Staatsstraße 2054 von Altfraunhofen kommend über den Marktplatz.

Axel Sehlhoff vom zuständigen Planungsbüro sprach ein Grußwort und betonte, dass es sich keineswegs um einen gewöhnlichen Kreisverkehr handle: „Die Baumaßnahme im laufenden Verkehr war eine echte Meisterleistung in Planung, Ausführung, Kommunikation und Rücksichtnahme aller Beteiligten, insbesondere der Verkehrsteilnehmer.“ Ebenso zufrieden mit dem Ablauf und der Zusammenarbeit zeigte sich Julia Hohma, Bereichsleiterin des Staatlichen Bauamts Landshut, und kündigte mit der bereits beauftragten Bepflanzung die baldige Fertigstellung an.



Zusammen mit Vertretern der Gemeinde, des Planungsbüros, der Baufirmen und des Staatlichen Bauamts des Landkreises Landshut eröffnete Bürgermeister Josef Reff am 15.10.2025 den Kreisverkehr an der Jungbräukurve.



Bürgermeister Josef Reff, Axel Sehlhoff (Planungsbüro Sehlhoff) und Julia Hohma (Staatliches Bauamt Landkreis Landshut) dankten allen Beteiligten für ihre Geduld und die Zusammenarbeit bei der Planung und dem Bau des Kreisverkehrs.



Gesund, bewusst und resilient in den Frühling

Auch 2026 lädt die Marktgemeinde Geisenhausen wieder zur beliebten Wellness- und Gesundheitswoche mit Frühlings- und Ostermarkt ein.

Vom 23. bis 29. März 2026 steht die Woche unter dem Motto „Gemeinsam gesund durchs Jahr“ und verbindet Themen rund um Gesundheit, Klimaanpassung und Lebensqualität.

Den feierlichen Abschluss bildet am **Sonntag, 29. März 2026**, der traditionelle Frühlings- und Ostermarkt von 11:00 bis 17:00 Uhr mit verkaufsoffenem Sonntagnachmittag, der wie gewohnt vom Verein „Tollemogei Geisenhausen e. V.“ organisiert wird.

Gesundheit fördern – Gemeinschaft erleben

Die Gesundheitswoche richtet sich an Menschen jeden Alters und soll einerseits Lust auf Bewegung, gesunde Ernährung und Entspannung machen. Zum Anderen soll sie einen Beitrag zur Bewusstseinsbildung in den Bereichen Grün, Klima und Umwelt leisten. Ob Vereine, Dienstleister, Unternehmen, Gastronomen, Einzelhändler, (gemeindliche) Einrichtungen oder engagierte Privatpersonen – alle sind herzlich eingeladen, sich mit eigenen Beiträgen zu beteiligen und die Vielfalt des örtlichen Gesundheitsangebots zu präsentieren.

Besonders willkommen sind Beiträge, die zeigen, wie Gesundheit, Klima und Lebensqualität zusammenhängen – zum Beispiel:

- » naturnahe Gärten und Mikroklima im Garten
- » Wasser als Ressource (angelehnt an den Weltwassertag im März)
- » Hitzeinseln im Ortskern und Begrünungsmaßnahmen
- » Ideen für ein gesundes und klimaangepasstes Zuhause

Auch klassische Angebote aus den Bereichen Bewegung, Ernährung, Achtsamkeit, Vorsorge oder mentale Gesundheit sind herzlich willkommen.

Warum mitmachen?

Für Vereine und Betriebe bietet die Gesundheitswoche eine ideale Gelegenheit, ihre Arbeit einer breiten Öffentlichkeit vorzustellen, neue Kontakte zu knüpfen und Mitglieder zu gewinnen. Gleichzeitig leisten alle Mitwirkenden einen wertvollen Beitrag, das Gesundheitsbewusstsein und das Miteinander in unserer Gemeinde zu stärken.



So können Sie sich beteiligen:

- » Workshops und Kurse: Geben Sie Einblicke in Ihre Sportart oder andere gesundheitsfördernde Aktivitäten.
- » Infostände und Aktivflächen am Ostermarkt: Präsentieren Sie Ihre Angebote und laden Sie Besucherinnen und Besucher zum Ausprobieren ein.
- » Vorträge und Diskussionsrunden: Teilen Sie Wissen zu Themen wie Bewegung, Ernährung, mentale Gesundheit, Klimaresilienz, Vorsorge oder Pflege.

Anmeldung

Wer mitwirken möchte, sendet seine Ideen und Vorschläge für Aktionen im Rahmen der Gesundheitswoche und des Ostermarktes bitte **bis 06. Februar 2026** an ostermarkt@tollemogei.de. Das Anmeldeformular und weitere Informationen finden Sie auf der Gemeindeformerpage unter www.geisenhausen.de/projektmanagement/gesundheitswoche2026/

Bei Fragen steht Ihnen gerne Projektmanagerin Stephanie Pettrich telefonisch unter 08721 12090 oder per E-Mail unter s.pettrich@identitaet-image.de zur Verfügung. Die Marktgemeinde Geisenhausen freut sich auf viele kreative Mitwirkende und eine lebendige Gesundheitswoche 2026!



Erfolgreiche dritte Auflage des „Tag der Ausbildung“ in Geisenhausen

Der „Tag der Ausbildung“ ging 2025 bereits in die dritte Runde - und erneut war das Interesse groß. Ca. 110 Schülerinnen und Schüler aus den 8. und 9. Klassen der Mittelschule St. Martin Geisenhausen, der Montessori-Schule Geisenhausen, dem Sonderpädagogischen Förderzentrum Bonbruck - Schule an der Bina - sowie erstmals auch der Staatlichen Wirtschaftsschule Landshut nahmen am Aktionstag teil.

Unter dem Motto „Tour der Berufe – Finde Deinen Match!“ hatten die Jugendlichen wieder die Gelegenheit, verschiedenste Ausbildungsbetriebe in und um Geisenhausen hautnah kennenzulernen. Ziel des Aktionstags ist es, junge Menschen, die auf der Suche nach dem passenden Beruf sind, mit Unternehmen zusammenzubringen, die motivierte Nachwuchskräfte suchen.

Organisiert wurde der Tag der Ausbildung in diesem Jahr von der Bäckerei & Konditorei Rauchensteiner in Zusammenarbeit mit der Projektmanagerin der Gemeinde. Das Konzept unterscheidet sich bewusst von klassischen Ausbildungsmessen: Statt sich nur an Messeständen zu informieren, konnten die Schülerinnen und Schüler direkt in den Betrieben erleben, wie gearbeitet wird, Materialien und Werkzeuge ausprobieren und in verschiedene Berufsfelder hineinschnuppern.

Besonders erfreulich war, dass sich auch diesmal neue Unternehmen beteiligten und den Jugendlichen einen Blick hinter die Kulissen ermöglichten. Mit dabei waren: ADITO Software GmbH, Delta Gruppe, ENGLHARDT Galabau GmbH, Gruber Landtechnik, Kindergarten St. Theobald, MESA Metalltechnik GmbH, Metallbau Skarda, Rauchensteiner Bäckerei & Konditorei GmbH & Co. KG, Tierarztpraxis Geisenhausen PartmbB, sowie Zimmerei Josef Vögl GmbH.

Der dritte „Tag der Ausbildung“ war somit erneut ein voller Erfolg – sowohl für die Jugendlichen, die wertvolle Einblicke in mögliche Ausbildungsberufe erhielten, als auch für die teilnehmenden Betriebe, die engagierte Nachwuchstalente kennenlernen konnten.



Fotos: IDENTITÄT & IMAGE



Öffnungszeiten Altstoffsammelstelle

Herbst/Winter (27.10.2025 – 29.03.2026):

Mittwoch: 13:00 - 17:00 Uhr // Samstag: 09:00 - 12:00 Uhr

Öffnungszeiten über Weihnachten:

Die Altstoffsammelstelle ist **am Mittwoch, 24.12.2025 geschlossen.**

Am Mittwoch, 31.12.2025 (Silvester) ist geöffnet.

An den Samstagen, 27.12.2025 und 03.01.2026 ist geöffnet.

Hinweis: Die aktuellen Öffnungszeiten werden auf der Internetseite der Gemeinde, des Landratsamtes und in der Abfall-App veröffentlicht.

Im Internet gibt es einige andere Seiten, die Öffnungszeiten von allen möglichen Wertstoffhöfen veröffentlichen. Die dort veröffentlichten Öffnungszeiten könnten nicht mehr aktuell sein. Bitte informieren Sie sich deshalb auf den offiziellen Seiten.

Am Sonntag, den 08. März 2026 finden in Bayern die Kommunalwahlen statt. Dazu nachfolgend ein paar wichtige Informationen.

Wer wird gewählt?

In der Marktgemeinde Geisenhausen sind der Erste Bürgermeister und die 20 Gemeinderatsmitglieder neu zu wählen.

Für den Landkreis Landshut gilt es, über den künftigen Landrat bzw. die künftige Landrätin und die 70 Kreistagsmitglieder zu entscheiden.

Wer ist wahlberechtigt?

Wahlberechtigt sind alle Deutschen, sowie alle in Deutschland wohnhaften Staatsangehörigen der übrigen EU-Mitgliedsstaaten, die am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet haben. Wer diese Voraussetzungen erfüllt und sich seit mindestens zwei Monaten (d. h. seit dem 08.01.2026 oder früher) mit dem Schwerpunkt der Lebensbeziehungen in Geisenhausen aufhält, kann in Geisenhausen wählen.

Wann erhalte ich die Wahlbenachrichtigung?

Wenn Sie in Geisenhausen wahlberechtigt sind (siehe oben), erhalten Sie bis spätestens 15. Februar 2026 Ihren persönlichen Wahlbenachrichtigungsbrief per Post zugeschickt. Wenn Sie bis zum 15. Februar keine Wahlbenachrichtigung erhalten haben, wenden Sie sich bitte an unser Wahlamt im Vorzimmer des Bürgermeisters, 1. OG, Zi.-Nr. 108, Tel.: 08743 9616-11 oder wahlen@geisenhausen.de.

Wo und wie kann die Stimmabgabe erfolgen?

Am Wahltag können Sie Ihre Stimme wie gewohnt in den Wahllokalen in der Mittelschule St. Martin abgeben.

Falls Sie hingegen per Briefwahl wählen möchten, können Sie Ihre Briefwahlunterlagen online bis einschließlich Dienstag, 03. März 2026 über unsere Homepage https://www.buergerservice-portal.de/bayern/geisenhausen/bsp_ewo_briefwahl/#/ beantragen. Alternativ können Sie bis 06. März 2026 (Eingang beim Wahlamt) auch Ihren vollständig ausgefüllten und unterschriebenen Wahlbenachrichtigungsbrief an die Gemeinde schicken oder in die im Rathausfoyer aufgestellte Urne einwerfen.

Ab wann werden die Briefwahlunterlagen verschickt?

Wenn Sie Briefwahl machen möchten, beantragen Sie diese bitte baldmöglichst, nachdem Sie die Wahlbenachrichtigung erhalten haben! Der Zeitraum, in dem das Wahlamt die Unterlagen ausstellen darf, wurde von bisher 41 Tagen vor der Wahl auf 20 Tage vor der Wahl verkürzt. Die Briefwahlunterlagen dürfen deshalb nicht vor dem 16.02.2026 (Rosenmontag!) verschickt bzw. ausgegeben werden.

Wo erhalten Sie weitere Informationen zur Kommunalwahl?

Umfassende Informationen finden Sie im Internet auf der Homepage des Bayerischen Staatsministeriums des Innern unter www.stmi.bayern.de/wahlen-und-abstimmungen/kommunalwahlen/. Außerdem erteilt das Wahlamt des Marktes Geisenhausen unter Tel.: 08743 9616-11 oder E-Mail: wahlen@geisenhausen.de gerne Auskunft.



Der Markt Geisenhausen trauert um

Herrn Herwart Radspieler

Altbürgermeister und Ehrenbürger des Marktes Geisenhausen

Herwart Radspieler gehörte vom 01.05.1966 bis zum 31.12.1998 ununterbrochen dem Marktgemeinderat an, davon von 1972 bis 1978 als Zweiter Bürgermeister. Anschließend leitete er von 1978 bis 1996 als Erster Bürgermeister die Geschicke des Marktes Geisenhausen. Am 27.04.1999 ernannte ihn die Marktgemeinde zum Altbürgermeister und am 26.09.2014 wurde ihm aufgrund seiner großen Verdienste um die Marktgemeinde das Ehrenbürgerrecht verliehen. Der Verstorbene war durch sein herausragendes Engagement und seine Menschlichkeit in der Bürgerschaft und darüber hinaus hoch angesehen und geschätzt. Durch seine Beharrlichkeit und sein Verhandlungsgeschick hat er Meilensteine für die wirtschaftliche Entwicklung der Gemeinde gesetzt. Herwart Radspieler war auch in seinem gesellschaftlichen und sozialen Wirken ein großes Vorbild.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Geisenhausen im Oktober 2025

Markt Geisenhausen
Reff, 1. Bürgermeister



Der Markt Geisenhausen trauert um

Herrn Franz Kittel

Der Verstorbene gehörte von 2002 bis 2020 dem Marktgemeinderat Geisenhausen an.

Der Markt Geisenhausen wird dem verdienten Mitbürger stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Geisenhausen im Oktober 2025

Markt Geisenhausen
Reff, 1. Bürgermeister



Umfang und Dringlichkeit der Räumpflicht auf öffentlichen Straßen richten sich grundsätzlich nach der Verkehrsbedeutung der Straßen und der Leistungsfähigkeit der Gemeinde. Straßen mit größerer Verkehrsbedeutung sind zuerst zu räumen, so dass sie den tatsächlichen Bedürfnissen des Verkehrs, dem sie gewidmet sind, entsprechen. Die Streupflicht besteht innerhalb der geschlossenen Ortslage nur an verkehrswichtigen und gefährlichen Stellen, an denen man die von der Glätte ausgehende Gefahr nicht ohne weiteres erkennen kann (z. B. Gefällestrassen). Als verkehrswichtig im Sinne der Rechtsprechung gelten nur Hauptverkehrsstraßen und Durchgangsstraßen sowie sonstige Verkehrsmittelpunkte, auf denen erfahrungsgemäß mit stärkerem Verkehrsaufkommen zu rechnen ist.

Den Kraftfahrern muss bewusst sein, dass das Unfallrisiko auf Schnee- und eisglatten Straßen höher ist als auf nichtwinterlichen Straßen. Gute Winterreifen für alle Fahrzeuge und eine der Witterung angepasste Fahrweise sollten im Interesse der eigenen Sicherheit sowie der Sicherheit der anderen Verkehrsteilnehmer eine Selbstverständlichkeit sein.



Eingeschränktes Salzstreuen im Rahmen des Winterdienstes

Eine bedeutsame Änderung für den Winterdienst wurde im Jahre 2010 beschlossen. Auf Straßen ohne oder mit geringer Steigung im Ortsbereich von Geisenhausen wird dort zwar der Schnee vom gemeindlichen Winterdienst geräumt, aber nur noch in Ausnahmefällen, z. B. bei Blitzeis gestreut. Dies hat verschiedene Gründe.

Zum einen sind schneebedeckte Fahrbahnen im flachen Gelände meist griffiger und besser zu befahren, als Schneematsch oder gefrorener Matsch. Andererseits wird die Natur geschont und zugleich die Lebensdauer der Straßen verlängert.

Parken am Straßenrand im Winter

Um einen reibungslosen Räum- und Streudienst durch den Bauhof zu gewährleisten, werden die Kraftfahrer aufgefordert, ihre Fahrzeuge nicht am Straßenrand zu parken, sondern auf dem eigenen Grundstück abzustellen.

Bei zugeparkten Straßen kann der Winterdienst nicht durchgeführt werden.



Diese Regelung gilt in folgenden Straßen:

Adolph-Kolping-Straße
Beethovenstraße
Birkenstraße
Bogenbergstraße
Brahmsstraße
Buchmannstraße
Von-Soden-Straße
Christophorusweg
Dekan-Bauer-Straße
Elisabethstraße
Franziskus-Ampfele-Straße
Georgenstraße
Johannesstraße
Josef-Piße-Straße
Karlstraße
Katharinenweg
Konrad-Zuse-Straße
Linckestraße
Lisztstraße
Lortzingstraße

Ludwigstraße
Luisenstraße
Lukasstraße
Marienstraße
Maximilianstraße
Maybachstraße
Michael-Jais-Straße
Michael-Zehetbauer-Straße
Mozartstraße
Ottostraße
Parkweg
Prof.-Hasl-Straße
Prof.-Stelzenberger-Straße
Pröllerstraße
Regerstraße
Rudolfstraße
Sebastian-Kneipp-Straße
Schwalbenstraße
Theobald-Beer-Straße
Theresia-Gerhardinger-Straße
Theresienstraße
Viktoriastraße

Vilsgasse
Wagnerstraße
Zellerstraße
Ziehlerstraße

sowie die ebenen Teilbereiche der
Adalbert-Stifter-Straße
Bahnhofstraße
Blumenstraße
Eichendorffstraße
Falkensteinstraße
Finkenstraße
Haydnstraße
Josefstraße
Klausenweg
Ludwig-Thoma-Straße
Martinstraße
Poststraße
Schubertstraße
St.-Theobald-Straße
Weberstraße

Aufgaben und Pflichten der Anlieger

Auch die Gemeindebürgerinnen und -bürger müssen ihren Teil beitragen. Die Anlieger bzw. Grundstückseigentümer sind nach der Reinigungs- und Sicherungsverordnung des Marktes Geisenhausen verpflichtet, die Gehbahnen von Schnee zu räumen und bei Glätte zu streuen.

Wer muss dies tun?

Gehwege und Gehbahnen sind durch die direkt anliegenden Grundstückseigentümer (Vorderlieger) zu sichern. Sicherungspflichtig sind auch diejenigen, deren Grundstück mittelbar über ein anderes Grundstück erschlossen wird (Hinterlieger). Vorder-

und Hinterlieger tragen gemeinsam die Sicherungspflicht. Die Aufgaben können an Dritte übertragen werden, die Verantwortung bleibt jedoch beim Grundstückseigentümer.

Was muss gesichert werden?

Die Anlieger müssen die an das Grundstück angrenzenden Gehwege bzw. die Gehbahn sichern. Ist kein baulich getrennter Gehsteig oder anderweitig abgegrenzter Gehweg vorhanden, gilt es, die dem Fußgängerverkehr dienenden Teile am Rande der öffentlichen

Hinweise zum Winterdienst in der Gemeinde

Straße in einer Breite von einem Meter, gemessen vom begehbaren Straßenrand aus, zu räumen und zu streuen.

Besonders hingewiesen wird auch auf die Winterdienstpflicht der Anlieger von eigenständigen Fußwegen, z. B. Verbindungswege zwischen der Straße A und der Straße B.

Diese Räum- und Streupflicht der Anlieger gilt auch vor unbebauten Grundstücken.

Wann ist der Winterdienst zu leisten?

- » werktags erstmals bis 07:00 Uhr
- » an Sonntagen und gesetzlichen Feiertagen erstmals bis 08:00 Uhr

Wie muss gesichert werden?

Die Sicherungsmaßnahmen sind tagsüber bis 20:00 Uhr so oft zu wiederholen, wie es je nach Witterung zur Verhütung von Gefahren erforderlich ist. Abwesenheit entbindet nicht von der Räum- und Streupflicht.

Was Sie wissen sollten:

Wir bitten die Bevölkerung dieser Pflicht zuverlässig nachzukommen um besonders den Kindern und Senioren einen sicheren Fußweg für Schule, Kindergarten, Arztbesuch oder Einkauf zu ermöglichen.

Sie erfüllen die Winterdienstpflicht auch in Ihrem eigenen Interesse, denn sollten Fußgänger in Ihrem Zuständigkeitsbereich auf einem nicht oder unzureichend geräumten Gehweg stürzen und sich verletzen, kann dies haftungsrechtliche Folgen haben.

Trauungssamstage 2026

Wie in den letzten Jahren bietet das Standesamt Geisenhausen für das Jahr 2026 einige Termine für Samstagstraungen an.

Termine 2026: » 09.05.2026 » 06.06.2026
» 18.07.2026 » 12.09.2026 » 10.10.2026

Wir weisen darauf hin, dass für diese Trauungen außerhalb der Öffnungszeiten ein Aufpreis berechnet werden muss. Wir bitten um Verständnis, dass an den übrigen Samstagen keine Trauungen angeboten werden.



Wissen, was los ist in Geisenhausen – alle wichtigen Infos per App!

Geisenhausen immer in Ihrer Hosentasche: In unserer Heimat-Info App erhalten Sie als Bürger sämtliche Informationen, wie News oder Veranstaltungen per Push-Nachricht direkt aufs Smartphone oder Tablet.

Jetzt **kostenlos herunterladen** und immer auf dem neuesten Stand bleiben!

Schon dabei? – So einfach geht's:

Schritt 1

Download: Laden Sie die Heimat-Info App im App Store (iOS) oder Play Store (Android) herunter.

Schritt 2

Ort wählen: Wählen Sie Geisenhausen aus.

Schritt 3

Glocke aktivieren: Klicken Sie auf die Glocke rechts oben, um Ihre Favoriten zu verwalten. Alle dort ausgewählten Organisationen können Ihnen Push-Nachrichten senden.

Wichtige Info für alle Vereine, Einrichtungen & Organisationen:

Nutzen Sie die Heimat-Info App, um Ihre Mitbürger direkt zu erreichen! Veranstaltungen ankündigen, neue Mitglieder gewinnen oder über das Vereinsleben berichten – alles in einer App. Registrieren Sie sich jetzt kostenlos in der App oder auf www.heimat-info.de und machen Sie Ihre Nachrichten sichtbar!



Auf einen Blick

- ✓ Heimat-Info: Der Markt Geisenhausen als App
- ✓ Push-Nachrichten zu aktuellen Infos und Warnmeldungen
- ✓ Veranstaltungen und Neuigkeiten unserer Vereine und Organisationen
- ✓ Kostenlos und ohne Registrierung nutzbar
- ✓ Direkter Draht zur Verwaltung

Kontakt Heimat-Info:

Telefon: 0949 906585

E-Mail: support@heimat-info.de

Oder wenden Sie sich direkt an die Verwaltung.

Mehr Infos unter: www.heimat-info.de



„Mit der Geisenhausen-App „Heimat-Info“ bleiben Sie immer informiert - aktuell, digital und direkt. Viel Spaß beim Entdecken!“
Bürgermeister Josef Reff



Die Welt wird immer digitaler – dem trägt auch die Abfallwirtschaft im Landkreis Landshut Rechnung. So werden ab dem Jahr 2026 keine Abfuhrkalender in Papierform an die Haushalte verteilt – die Bürgerinnen und Bürger können diese bequem und genau auf ihre Adresse zugeschnittenen Versionen online abrufen. Durch diese Änderungen spart sich der Landkreis eine größere Summe, was letztlich den Gebührenzahlern zu Gute kommt.

Abfuhrkalender 2026 liegt zur Mitnahme im Rathaus aus

Jeder, der den Abfuhrkalender 2026 für Geisenhausen in gewohnter Form haben möchte, kann sich diesen zu den Öffnungszeiten im Foyer des Rathauses abholen.

**Passgenauer
PDF-Kalender – sehr
praktisch und über-
sichtlich**



<https://www.landkreis-landshut.de/themen/abfall-umwelt-wasser/abfuhrkalender/>

Der Müllentsorgungskalender wird in PDF-Form auf der Homepage des Landkreises Landshut bereitgestellt.

Ebenso führt ein Link auf der Website des Marktes Geisenhausen im Reiter „Service“ unter „Müllkalender“ zur Download-Möglichkeit (Aktueller Müllkalender – Markt Geisenhausen) oder auch in der Heimat-Info App.

Dieser PDF-Kalender hat den großen Vorteil, dass er individuell auf die jeweilige Straße angepasst ist. Mit dem Tool erhält man so einen für jede Straße zugeschnittenen Kalender. Da alle anderen Tourenangaben wegfallen, ist dieser viel übersichtlicher. Der Nutzer hat einen fertigen individuellen Kalender.

Änderung von Touren ab 2026

In diesem Zusammenhang wird darauf hingewiesen, dass ab 2026 die Touren umgestellt bzw. Bezeichnungen von Touren geändert werden.

Abfall-App erinnert an Abholtermine

Neben den ausgedruckten Abfuhrkalendern, die im Rathaus aufliegen oder auch online abrufbar sind, stellt die App eine ideale Ergänzung für den Hausgebrauch dar. So erinnert die App daran, für welche Tonne die Abholung ansteht. Sollte es z. B. wegen Glatteis zu Verschiebungen kommen, informiert eine Push-Nachricht über einen neuen Abholtermin. Mit der Synchronisierungsfunktion werden die Abholtermine in den Handy-Kalender übertragen.

Zudem können Sie auch alles Wissenswerte rund um den Abfall und die Entsorgung erfahren.

Die Abfall-App ist unter diesem Stichwort kostenlos für Android-Nutzer im Google Play Store oder für das Betriebssystem iOS im App Store verfügbar. Nach der Anmeldung können Ort, Straße und Abfallart, an die erinnert werden soll, individuell ausgewählt werden.

Wird Ihre Biotonne öfter nicht vollständig geleert?

So können Sie für eine vollständige Leerung vorsorgen:

Bei Minusgraden haben die Mitarbeiter der Abfallwirtschaft die Erfahrung gemacht, dass feuchte **Biomüllabfälle häufig in der Tonne anfrieren**. Bei der regelmäßigen Abfuhr des Biomülls werden aber ausschließlich die Reste mitgenommen, die auch beim Auskippen in das Müllfahrzeug herausfallen. Deshalb empfehlen die Abfallexperten, Nässe möglichst zu vermeiden und die **Bioabfälle gleich in Mülltüten auf Papierbasis zu packen**. Die gibt es in jedem Supermarkt und im Rathaus. Sie sorgen dafür, dass keine Reste in der Tonne festkleben.

Eine Bitte unterstreichen die Mitarbeiter der Abfallwirtschaft aber noch: Es sollen **keine Tüten aus einem kunststoffähnlichen Material** verwendet werden. Auch wenn diese als biologisch abbaubar gekennzeichnet sind, werden sie vor der Verarbeitung in der Vergärungsanlage automatisch als Fehlwürfe ausgesondert und als Restmüll verbrannt. Anders verhält es sich bei den **Biomülltüten auf Papierbasis**, die sich auflösen und vollständig in den Verwertungsprozess einfließen.

Ein zusätzlicher Schutz vor dem Anfrieren kann erreicht werden, wenn die Tonne nah am Haus steht und durch das Einlegen einer trockenen Schicht am Tonnenboden, wie Reisig oder Zeitungspapier. Feuchte Abfälle sollten im Winter in ein Stück Zeitung eingewickelt werden, um die Feuchtigkeit zu binden.

Tipps um Mülltonnenbrand zu vermeiden - Asche richtig entsorgen:

Kachel- und Schwedenöfen erfreuen sich großer Beliebtheit – gerade wenn die Tage kürzer und auch deutlich kälter werden, setzen viele Bürgerinnen und Bürger auf die heimelige Wärme eines Kaminfeuers. Bei der **Entsorgung der Asche** gibt es aber, einiges zu beachten – alleine aus Sicherheitsgründen. Denn mit dem bloßen Auge können kleine Glutnester leicht übersehen werden, **brennende oder verschmorte Mülltonnen** sind darum keine Seltenheit. Deshalb bittet die Abfallwirtschaft des Landkreises, **nur vollständig erkaltete Asche in die Restmülltonne zu geben**. Am besten sollte **die Asche einige Tage in einem Metallbehälter unter Luftabschluss abkühlen** – solche Aschetonnen gibt es in jedem Baumarkt.

Asche ist nicht biologisch abbaubar und könne deshalb nicht über die Biotonne entsorgt werden. Sie ist leider oft mit Schwermetallen belastet und kann **nur sicher über den Restmüll entsorgt werden**, der der thermischen Verwertung zugeführt wird.

Rathaus und Bauhof an Weihnachten geschlossen

Das **Rathaus** des Marktes Geisenhausen ist nach Neujahr am Freitag, 02.01.2026 und am Montag, 05.01.2026 geschlossen. Ab 07. Januar gelten die bekannten Öffnungszeiten.

Der **Bauhof** ist vom 22.12.2025 bis einschließlich 06.01.2026 geschlossen. Der Winterdienst ist hiervon ausgenommen.

Bitte berücksichtigen Sie dies bei Ihren Planungen. **Vielen Dank für Ihr Verständnis.**

Einladung zur Jugendbefragung

Im Rahmen ihrer Arbeit als öffentlicher Träger der Jugendhilfe hat der Landkreis Landshut eine anonyme Jugendbefragung initiiert, die bis 31.01.2026 unter folgendem QR-Code zur Teilnahme geöffnet ist.



Ziel dieser Befragung ist es, die Meinungen, Wünsche und Anliegen der Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Landkreis Landshut besser zu erfassen und ihre Stimme in die zukünftige Planung und Gestaltung der Angebote und Maßnahmen einzubringen.

Neues aus dem Gewerberecht

Zum 01. November 2025 ist das neue Rückmeldeverfahren für Gewerbeanmeldungen in Kraft getreten, dass die elektronische Übermittlung von Daten zwischen den zuständigen Behörden vorsieht. Wenn ein Gewerbe verlegt wird, muss dieses nur noch bei der neuen Behörde mit dem Meldegrund „Verlegung des Betriebs aus einem anderen Meldebezirk“ angemeldet werden; diese übermittelt die Daten dann automatisch an die bisher zuständige Behörde. Damit entfällt nicht nur ein Behördengang, sondern auch die Gebühr für die Gewerbeabmeldung.

Abholung Restmüllsäcke für 2026

Die blauen Restmüllsäcke für 1-Personen-Haushalte oder Einödhöfe ohne Mülltonnen können ab sofort für das Jahr 2026 in der Gemeindeverwaltung, Zimmer Nr. 005/EG während der üblichen Öffnungszeiten abgeholt werden.

Rentenberatung

Seit längerer Zeit wird im Rathaus erfolgreich einmal im Monat eine Rentenberatung angeboten. Diese wird auch im Jahr 2026 fortgeführt. Interessenten sollten sich daher die nachfolgenden Termine notieren.

Die Versichertenberatung wird monatlich im Rathaus in Geisenhausen im Trauungszimmer (Erdgeschoss) durchgeführt. Ehrenamtlicher Versichertenberater ist Johann Stangl, der alle künftigen Rentner frühzeitig informiert. Außerdem nimmt er alle Anträge für die verschiedenen Rentenarten auf.

Nicht nur Geisenhausener Bürger sind bisher gekommen, sondern auch In-

teressenten aus den Nachbargemeinden und das Wichtigste: „Jeder ist willkommen“, so Stangl. Allerdings ist es wichtig, dass sich die Interessenten telefonisch über das Vorzimmer im Rathaus unter der Nummer 08743 9616-11 oder 9616-37 persönlich anmelden. Anschließend wird sich Johann Stangl telefonisch bei den Interessenten melden, sich über deren Anliegen informieren und einen persönlichen Beratungs-/Antragstermin vereinbaren.

Die Termine im Jahr 2026:

» 07.01.2026	» 04.02.2026	» 04.03.2026
» 01.04.2026	» 06.05.2026	» 03.06.2026
» 01.07.2026	» 12.08.2026	» 16.09.2026
» 21.10.2026	» 11.11.2026	» 09.12.2026

Wichtig: Bei Bedarf werden auch zusätzliche Sprechtagge angeboten - jeder bekommt seinen Termin!



Folgende Fundgegenstände wurden im Fundbüro (Zimmer Nr. 002) abgegeben.

» dm Payback Karte	» verschiedene Schlüsseln
» Laptop	» verschiedene Lesebrillen
» goldenes Kettchen	» Autoschlüssel „Smart“
» Chip mit Anhänger	» Mountainbike „KTM“

ILE Bina-Vils

Preisverleihung Aktion "ILE Bina-Vils Radeln für ein gutes Klima und Miteinander" in Gerzen

Im Rahmen der diesjährigen ILE Bina-Vils STADTRADELN-Aktion wurden im Rathaus in Gerzen die engagiertesten Radlerinnen und Radler ausgezeichnet. Bei der feierlichen Preisverleihung durften sich die

Siegerinnen und Sieger über Urkunden und attraktive Gewinne freuen. Prämiert wurden sowohl die besten Einzelfahrerinnen als auch das erfolgreichste Gemeindeteam und das aktivste Unter-

team. Das STADTRADELN soll Menschen motivieren, das Fahrrad im Alltag häufiger zu nutzen und damit einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten. Die Aktion zeigt eindrucksvoll, wie gemeinsames Engagement und Spaß am Radfahren den CO₂-Ausstoß senken und das Bewusstsein für nachhaltige Mobilität stärken können.

Herzlichen Glückwunsch an alle Teilnehmenden!



Von links nach rechts: 1. Vorsitzender der ILE Bina-Vils BGM Luger, Maria Purcz, Marion Bredenfeld, Ursula Binder, 3. BGM Altfrunhofen Martin Eberl, Angelika Forster, Regionalmanagerin Monika Wunderlich

Impressum Herausgeber: Markt Geisenhausen, Marktplatz 6, 84144 Geisenhausen, Tel. 08743 9616-0, E-Mail: rathaus@geisenhausen.de, www.geisenhausen.de // **Vi.S.d.P.:** Erster Bürgermeister Josef Reff. // **Layout:** motivmedia Verlag & Marketingservice, Georg-Brenninger-Str. 22, 84149 Velden, www.motivmedia-verlag.de // **Druckerei:** Druckerei Wittmann, Geisenhausen // **Verteilung:** POSTAKTUELL an sämtliche Haushalte im Markt Geisenhausen. // **Quellen:** Titelbild und Bild Seite 2/3: Johann Jungbauer; Seiten 6-9, Text und Bilder: Stephanie Pettrich, IDENTITÄT & IMAGE; Seite 12, Bilder: ©fottoo/fotolia.de, Sevenstock Studio/Shutterstock.com, Sevenstock Studio/Shutterstock.com; Seite 14, Bild: IVASHstudio/fotolia.de; Seiten 19 unten/20: Monika Wunderliche, ILE Bina-Vils; Seite 23 Texte und Bilder: Julia Patz und Irmgard Blümel, Kindergarten St. Martin; Seite 24: Petra Denzer, AWO Kindergarten an der Vils; Seite 25, oben: Silvia Bayerl, Landkreis Landshut; Seite 30, unten: Bayerisches Landesamt für Umwelt; Seite 26/27, Text und Bilder: Heike Födlmeier, Bücherei Geisenhausen; Seite 28, Text und Bild: Rosi Stadlöder, GeNaHi; Seite 29, oben, Text und Bild: Marina Oberschwendtner, TV Geisenhausen; Seite 29, unten, Text: Elisabeth Heindl, Koordinatorin Vilsbiburger Hospiz Verein e.V.; Seite 30, Text und Bild: Gabriele Treutinger, Förderkreis Junge Musik; // Alle weiteren Bilder und Texte: Markt Geisenhausen oder motivmedia Verlag.

100.000 Euro Förderung für Kleinprojekte für die Region ILE Bina-Vils

Förderanfragen für Kleinprojekte können bis zum 11.12.2025 bei der ILE Bina-Vils eingereicht werden.

Die ILE Bina-Vils ist ein Zusammenschluss von 14 Kommunen im südlichen Landkreis Landshut, mit dem Ziel ländliche Räume nachhaltig und zukunftsfähig zu gestalten und als Lebens-, Arbeits-, Erholungs- und Naturräume zu sichern und weiterzuentwickeln. Mit dem Regionalbudget unterstützen wir z. B. Bürger, Vereine, Personengesellschaften und Kommunen sich aktiv zu engagieren und die Region ILE Bina-Vils mitzugestalten und zu stärken. Auch für das Jahr 2026 können Projektanfragen bei der ILE Bina-Vils eingereicht werden. Das Regionalbudget wird vom Amt für Ländliche Entwicklung Niederbayern und der ILE

Bina-Vils bereitgestellt und mit Mitteln des Bundes, des Freistaat Bayerns und der ILE Bina-Vils finanziert.

Die Gesamtfördersumme für alle Kleinprojekte beträgt 100.000 Euro. Damit können zahlreiche Einzelprojekte zwischen 500 und 20.000 Euro mit 80 Prozent der förderfähigen Kosten, maximal jedoch mit 10.000 Euro je Projekt gefördert werden.

Das Kleinprojekt muss bis zum 20.09.2026 fertiggestellt sein, inklusive der Begleichung aller Rechnungen.

Zur Region der ILE Bina-Vils gehören: Adlkofen, Aham, Altfraunhofen, Baierbach, Bodenkirchen, Geisenhausen, Gerzen, Kröning, Neufraunhofen, Schalkham, Velden, Vilsbiburg, Vilsheim, Wurmsham.

Mehr Informationen zur ILE Bina-Vils und zum Regionalbudget auf der Webseite: www.bina-vils.de oder über den QR-Code:

Bei Fragen, wenden Sie sich bitte an Frau Wunderlich:

VG Gerzen, Tel.: 08744 9604-43;
E-Mail: ile-bina-vils@gerzen.de



Projekt „ILE Bina-Vils-Wanderführer“ abgeschlossen

Die Broschüre "Die schönsten Wanderwege zwischen Bina und Vils" ist fertiggestellt. Sie liegt in allen ILE-Kommunen zur Mitnahme bereit.



Alternativ kann die Broschüre auch direkt auf der ILE-Website heruntergeladen werden.



Alle Wanderwege stehen auch über das Freizeitportal „komoot“ zur direkten Navigation mit dem Handy bereit.



Veranstaltungen von Dezember 2025 bis März 2026

- 08.12.2025 » **Glühweinstand**, FFW Bergham » 18:30 Uhr, Kirchplatz
- 09.12.2025 » **Gemeinderatssitzung** » 19:00 Uhr, Sitzungssaal Rathaus
- 10.12.2025 » **Glühweinstand**, Kinderkrebshilfe DGF Landau LA e.V. » 16:00 Uhr, Kirchplatz
- 10.12.2025 » **Engelamt**, kfd-Frauengemeinschaft Geisenhausen » 18:00 Uhr, Pfarrkirche
- 11.12.2025 » **Glühweinstand**, BRK Bereitschaft Geisenhausen » 18:00 Uhr, Kirchplatz
- 12.-14.12.2025 » **Waldweihnacht Geisenhausen** » Theobald-Park
- 12.12.2025 » **Sachwertversteigerung**, FFW Salksdorf » 19:30 Uhr, Gasthaus Oberloher
- 17.12.2025 » **Glühweinstand**, Tollemogei Geisenhausen » 18:00 Uhr, Kirchplatz
- 19.12.2025 » **Adventsandacht der Barbara Singers** » 18:00 Uhr, Filialkirche St. Michael in Salksdorf
- 19./20.12.2025 » **Glühweinstand**, TVG, Abt. Cheerleader » 16:00 Uhr, Kirchplatz
- 20.12.2025 » **Christbaumversteigerung**, FFW Diemannskirchen » 19:30 Uhr, Gasthaus Schwaiger
- 21.12.2025 » **Glühweinstand**, Obst- u. Gartenbauverein Geisenhausen » 16:00 Uhr, Kirchplatz
- 21.12.2025 » **Weihnachtssingen am Sportgelände mit der Liedertafel**, TV Geisenh. » 17:00 Uhr
- 22.12.2025 » **Glühweinstand**, TV Geisenh., Abt. Leichtathletik » 18:00 Uhr, Kirchplatz
- 24.12.2025 » **Glühweinstand**, Ministranten St. Martin Geisenhausen » 23:00 Uhr, Kirchplatz
- 27.12.2025 » **Sachwertversteigerung**, Turnverein Geisenhausen » 19:00 Uhr, Brauhausstuben
- 02.-05.01.2026 » **Sternsingeraktion**, Ministranten St. Martin Geisenhausen
- 03.01.2026 » **Kolpingball**, Kolpingsfamilie Geisenhausen » 19:00 Uhr, Brauhausstuben
- 10./24.01.2026 » **Christbaumabholaktion**, Kolpingsfamilie Geisenhausen, Anmeldung ab 02.01.2026 unter info@kolping-geisenhausen.de
- 10.01.2026 » **Schwarz-Weiß Ball**, KLJB Geisenhausen » 19:00 Uhr, Brauhausstuben
- 18.01.2026 » **Tanznachmittag der Tollemogei** » 13:30 Uhr, Pfarrsaal Geisenhausen
- 24.01.2026 » **Bauernball**, Christlicher Bauernverein Geisenhausen » 19:00 Uhr, Brauhausstuben
- 30.01.2026 » **Faschingskranzl**, kfd-Frauengemeinschaft Geisenhausen » 19:30 Uhr, Pfarrsaal Geisenhausen
- 01.02.2026 » **Kinderfasching der Tollemogei** » 13:00 Uhr, Brauhausstuben
- 07.02.2026 » **Schoko-Cabana-Ball**, FFW Salksdorf » 19:00 Uhr, Brauhausstuben
- 08.03.2026 » **Kommunalwahl 2026** » ab 08:00 Uhr, Mittelschule St. Martin

Weitere Veranstaltungen finden Sie im Online-Veranstaltungskalender unter www.geisenhausen.de/veranstaltungskalender

Für den Veranstaltungskalender kann keine Garantie übernommen werden. Es werden nur Veranstaltungen veröffentlicht, die vom Veranstalter im Onlinekalender unter www.geisenhausen.de eingetragen werden.



Leuchtende Augen, bunte Laternen – St. Martinsfest im Kinderhaus St. Theobald

Ein Abend voller Licht, Musik und Gemeinschaft: Kinder, Eltern und Erzieherinnen feierten den Heiligen Martin mit Liedern, Spielen und einem besonderen „Lichterkettenanz“.

Am 11. November 2025 feierte das Kinderhaus St. Theobald mit Kindern, Familien und Erzieherinnen sein traditionelles Martinsfest. Ein Tag, der ganz im Zeichen des Teilens, der Wärme und des Miteinanders stand.

Bereits am Vormittag begingen die Krippenkinder ihr eigenes kleines Fest im Haus. In liebevoller Vorbereitung hatten sie Martinsgänse gebacken und bunte Laternen gebastelt. Im Turnraum führten sie ein Martinsspiel auf, das die Geschichte vom Heiligen Martin und dem geteilten Mantel kindgerecht darstellte. Anschließend zogen die Kleinsten bei einem Laternenumzug durchs Haus und ließen ihre Lichter leuchten.

Am Abend feierten dann die Kindergartenkinder in der Stockschützenhalle gemeinsam mit ihren Familien. Auf dem Parkplatz startete der Laternenumzug, angeführt von St. Martin auf seinem Pferd. Viele leuchtende Laternen und fröhliche Kinderstimmen sorgten für eine besondere Atmosphäre.

In der Halle erwartete die Besucher ein abwechslungsreiches Programm: Der „Lichterkettenanz“ begeisterte alle Gäste und wurde zu einem besonderen Highlight des Abends. Danach präsentierten die Kinder das traditionelle Martinsspiel und sangen gemeinsam bekannte Martinslieder. Für einen besonders rührenden Moment sorgten die Vorschulkinder, die das Lied „Lichterkinde“ vortrugen. Das war ein Augenblick, der viele Eltern sichtbar bewegte. Voller Stolz sahen sie, was ihre Kinder in so kurzer Zeit gelernt hatten.

Zum Ausklang des Festes stärkten sich alle bei Kinderpunsch, Gebäck und warmen Leckereien. Ein herzlicher Dank gilt dem Elternbeirat, der mit großem Engagement die Versorgung der Gäste übernahm und so entscheidend zum Gelingen dieses schönen Abends beitrug.

Das Martinsfest im Kinderhaus St. Theobald war auch in diesem Jahr ein unvergessliches Erlebnis, das den Geist des Heiligen Martin lebendig werden ließ, mit Licht, Musik und ganz viel Herz.



Die Krippenkinder helfen beim Kochen der Kürbissuppe

Im Hochbeet der Kinderkrippe St. Martin ist ein großer Kürbis herangewachsen. Dieser wurde im letzten Krippenjahr zusammen mit vielen anderen Gemüse- und Obstpflanzen vom Elternbeirat mit den Kindern angepflanzt. Da die Kinder täglich fleißig beim Gießen geholfen haben, wurden vor kurzem, passend zum Erntedankfest, ein wunderschöner, großer Kürbis geerntet.

Der Kürbis wurde zuerst einmal mit großen neugierigen Kinderaugen betrachtet und später zur Suppe weiterverarbeitet. Die Kikis Kinder (Kinder, welche nächstes Jahr in den Kindergarten wechseln) durften den Kürbis mit einem Kindermesser und eigener Kraft in viele kleine Stücke schneiden.



Zum Mittagessen konnten alle Kinder der Kinderkrippe die leckere, selbstgekochte Kürbissuppe mit Brot verspeisen. Durch die Koch- und Ernteaktion konnten die Kinder das Thema Erntedank hautnah miterleben.

Aktuelles aus dem Kindergarten St. Martin

In den letzten Wochen fanden viele Herbst- und Erntedankaktionen statt. Die Vorschulkinder waren beim Apfelsaftpressen, die Kinder gestalteten gemeinsam eine große Apfeltischdecke und es wurden Erntedank-Tischdeckchen genäht und gestaltet. Mit viel Liebe wurden lustige Kartoffelkönige gebastelt, Ährenbilder gestaltet und die Kinder ließen sich eine lecker Erntedank-Brotzeit schmecken. Auch eine gemeinsame Erntedankfeier fand in der Kirche statt.

Nach vielen Tagen der Vorbereitung und vielen Aktionen rund um das Thema „Sankt Martin“ feierten die Kinder und Familien am 11.11.2025 wieder ihr großes Sankt-Martins-Fest. In der Kirche feierten sie mit der Gemeindereferentin Rosi Bär-Betz und Pater Michael eine Martins-Andacht und auch das Kirchenschaf Mäh Linda war dabei und überlegte gemeinsam mit den Kindern, was man alles ge-

meinsam teilen kann. Danach leuchteten die tollen Laternen, die passend zum aktuellen Jahresthema „Rund um Geisenshausen“ gestaltet waren, durch die Dunkelheit. Nach dem Martinsspiel mit Sankt Martin auf dem Pferd ließen alle den Abend bei einem gemütlichen Umtrunk ausklingen.



In den vergangenen Wochen stand der Kindergarten an der Vils ganz im Zeichen des Ankommens, Entdeckens und gemeinsamen Erlebens.

Nach der Sommerpause wurden die neuen Kinder herzlich in die Gruppen aufgenommen. Während einer behutsamen Eingewöhnungsphase hatten sie die Gelegenheit, ihre Gruppenräume, die Pädagogen sowie den Kindergartenalltag in Ruhe kennenzulernen.

Ein besonderes Ereignis war die diesjährige Erntedankfeier. Im gemeinsamen Gespräch sowie durch Lieder und Geschichten wurde thematisiert, woher unsere Lebensmittel stammen und wie wichtig es ist, dankbar für die Gaben der Natur zu sein.

Auch der monatliche Naturtag, ein fester Bestandteil des pädagogischen Konzepts, fand wieder großen Anklang. Ausgestattet mit Rucksack und Becherlupe erkundeten die Kinder die Naturveränderungen im Herbst und sammelten Herbstschätze. Ein Highlight war die Besichtigung des Erntedankaltars im Rahmen des Naturtags.

Besonders erfreulich war auch in diesem Jahr die Unterstützung durch die ortsansässige Firma Linhart SHK-Technik GmbH & Co. KG, die die Kinder mit bunten Kappen ausstattete. Diese Sachspende ermöglicht es, die täglichen Aufenthalte im Freien noch angenehmer zu gestalten. Ein herzliches Dankeschön gilt dem Unternehmen für dieses Engagement.

Neu gestartet sind zudem die ehrenamtlichen Eltern-Mitmachaktionen. Dabei unterstützen Eltern das Kindergarten team, den Alltag noch abwechslungsreicher zu gestalten - etwa durch Bastelangebote, Vorlesestunden oder kleine Projekte.



Landratsamt Landshut mit den Außenstellen geschlossen

Das Landratsamt Landshut mit den Außenstellen: Kfz-Zulassungsstelle in Rottenburg und Vilsbiburg, Bauhöfe in Rottenburg und Vilsbiburg, zentrale Reststoffdeponie Spitzlberg, Außenstelle Rottenburg des Jobcenters Landkreis Landshut und die Stadt- und Kreisbibliothek Vilsbiburg hat am **09.12.2025 nachmittags, 02.01.2026, 05.01.2026 und 17.02.2026 geschlossen**.

Der Winterdienst ist selbstverständlich gewährleistet.

Am Freitag, 24. April 2026, heißt es: Türen auf für die Region! Lokale Vielfalt erleben. Unternehmen und ihre Produkte entdecken.

Die UnternehmerNacht LA Süd, ein koordinierter Tag der offenen Tür, bietet den Betrieben der Region die Möglichkeit sich gemeinsam sichtbar zu machen und die Vielfalt und Stärke unserer regionalen Wirtschaft aufzuzeigen.

Interessierte Firmen sind eingeladen ihre Türen an diesem speziellen Tag auch außerhalb ihrer regulären Öffnungs- bzw. Betriebszeiten (17:00 - 21:00 Uhr) offen zu halten und sich bzw. ihre Produkte oder Dienstleistungen zu präsentieren – persönlich, regional, erlebbar.

Dieser besondere Eventabend bietet die Chance sich in der Region aktiv zu positionieren und neue Kontakte zu knüpfen. Für zusätzliche Reichweite und Besucherinteresse sorgt das übergreifende Marketing durch Landkreis Landshut, Regionalma-

nagement Landshut und Wirtschaftsforum Vilsbiburg. Als weiteren Besucheranreiz wird es ein Gewinnspiel geben.

Das Pilotprojekt richtet sich an Unternehmen aller Größen und Branchen mit Sitz in Vilsbiburg, Geisenhausen, Velden, Wurmsham, Bodenkirchen, Schalkham, Gerzen, Kröning bzw. Aham.

Interessierte Unternehmen können sich ab sofort zur Teilnahme anmelden! Nähere Infos rund um den Eventabend gibt's auf der Webseite www.unternehmernacht-landshut.de



Wärmepumpen - Natürlich klimafreundlich ohne F-Gase



Das Bayerische Landesamt für Umwelt hat das Faltblatt „Wärmepumpen – Natürlich klimafreundlich ohne F-Gase“ veröffentlicht und informiert damit Bürgerinnen und Bürger zu diesem Thema. Insbesondere sollen Wärmepumpeninteressenten auf das Thema Kältemittel aufmerksam gemacht

werden. Der Flyer zeigt in grafisch anschaulicher Weise den Einsatz und die unerwünschte Wirkung fluorierter Kältemittel – auch die der neuesten F-Gase-Generation, den Hydrofluorolefinen (HFO) – auf und benennt die Vorteile von Propan-Wärmepumpen. Das Faltblatt kann auf der Website des Bayerischen Landesamts für Umwelt (LfU) heruntergeladen werden.

Im September begann der Herbst in der Bücherei mit einer Krimi-Lesung.

Ein neuer Fall beschäftigt die beiden Pfarrkirchner Kommissare Thomas Huber und Mandy Hanke im **Niederbayernkrimi „Ausgeschossen“** vom Autoren-Team Hans Weber und Armin Ruhland. Hintergründiger Humor, authentische Figuren mit vielschichtigen Charakteren und etliche überraschende Wendungen, dazu die lebendige Vortragsweise ausgesuchter Textpassagen von Franz-Josef Scheidhammer bescherten den zahlreichen Zuhörerinnen



nen und Zuhörern einen spannenden und unterhaltsamen Abend. Dazu gab es viele Hintergrundinformationen und sehr persönliche Einblicke von Hans Weber, einem der beiden Autoren. Wer mehr von den beiden sympathischen Kommissaren lesen möchte, der findet alle fünf bisher erschienenen Krimis in der Bücherei. Musikalisch wurde der Abend von Gunda Lemberger-Tremmel und Magdalena Lagemann gekonnt gerahmt. Für 2026 ist der nächste Krimi mit dem Titel „Ausgehebelt“ bereits angekündigt.

Am 18. Oktober freute sich das Team der Gemeindebücherei als Gastgeber für das **Herbsttreffen der Stadt- und Kreisarbeitsgemeinschaft der Büchereien** im St. Michaelbundes (SKAG) mehr als 40 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von 13 Büchereien, sowie Dipl. Bibliothekarin Sabine Adolph (Diözesanstelle München und Freising) und Christina Schnödt (Diözesanstelle Regensburg) „Willkom-



men“ zu heißen. Zunächst wurden dabei die Büchereiräume besichtigt, dann folgte die Begrüßung durch Bürgermeister Josef Reff.

„**Nicht warten, einfach mal machen!**“, ermutigten Helena Krause und Sandra Böhm ihre Zuhörerschaft. Beide aus der Gemeinde- und Pfarrbücherei Obertraubling, stellten bei ihrem Vortrag zur Leseförderung Ideen, Projekte und Arbeitsvorlagen vor. Erfolgreiche Aktionen sind nicht an hohe Geldbeträge geknüpft, sondern leben von guter Vorbereitung und einfachen, aber zündenden Ideen.

Viele Informationen aus dem St. Michaelsbund hatten die beiden Fachfrauen Sabine Adolph und Christina Schnödt dabei, u. a. zu der Aktion **„Büchereien als Lernorte der Demokratie“**.



Martina Leßmann aus der Bücherei Ergolding stellte ihr aktuelles Projekt **„Trostkoffer“**, vor. Ein Koffer, gefüllt mit Büchern und Hilfestellungen zur Trauerbewältigung. Zielgruppe sind Familien mit Kindern zwischen 3 und 12 Jahren. Ein interessantes Projekt, das auf großes Interesse stieß.



Die Möglichkeit sich auszutauschen, Fragen stellen zu können und Antworten auf kleine und größere Probleme im Rahmen Büchereiarbeit zu finden oder auch Ideen und Infos zu teilen war ein wichtiger Tagespunkt, der bei Kaffee und Kuchen angenehm und entspannt abgehakt wurde.

Auch dieses Jahr spendierte die Gemeindebücherei Geisenhausen den Schulanfängern und neuen Grundschulern **über 110 Rucksäcke** zum sicheren Transport der ausgeliehenen Bücher.

Da der **offene Bücherschrank** gut angenommen wird, wurde er erweitert. So finden Sie jetzt unten Kinderbücher und im Fenster darüber Literatur für die „Großen“. Schauen Sie doch einfach einmal rein!

Erreichbarkeit der Bücherei:

buecherei@geisenhausen.de
bzw. Tel. 08743 960044 während der Öffnungszeiten:

Montag:	10:00 Uhr – 11:30 Uhr
Donnerstag:	16:00 Uhr – 17:30 Uhr
Freitag:	16:00 Uhr – 17:30 Uhr
Samstag:	10:00 Uhr – 11:30 Uhr

Während der Weihnachtsferien ist die Bücherei geschlossen. Die letzte Ausleihe findet am 20.12.2025 statt. Im neuen Jahr ist ab Donnerstag, dem 08.01.2026 wieder geöffnet.

Das Team der Gemeindebücherei Geisenhausen wünscht allen Leserinnen und Lesern ein friedvolles und fröhliches Weihnachtsfest und ein gutes Jahr 2026!

Geisenhausener Nachbarschaftshilfe

Beim diesjährigen Bauernmarkt war auch die Nachbarschaftshilfe mit einem Informationsstand vertreten. Leider war wegen des schlechten Wetters der Ansturm im Freien überschaubar. Aber die Verantwortlichen der GeNaHi standen den Besuchern für Fragen zur Verfügung und wurden vom Helferkreis am Stand besucht und zu den Schmanckerln in der Stockhalle eingeladen. Hier geht ein besonderer Dank an die Vorstandschaft des Bauernvereins. Der Helferkreis wurde kostenlos mit Kaffee und Kuchen versorgt.

Da sich das Jahr schon wieder dem Ende zuneigt, ist es an der Zeit ein herzliches „Vergelts Gott“ auszusprechen. Als Erstes natürlich allen Mitgliedern der GeNaHi, die das ganze Jahr über den hilfebedürftigen Mitbürgern aus der Gemeinde Geisenhausen zur Seite stehen, sei es im Fahrdienst, mit Besuchen oder vielen anderen kleinen oder großen Sorgen, die bei der GeNaHi eingehen.

Ein großer Dank, einmal mehr, an alle Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung, bei denen für die Belange der GeNaHi immer ein offenes Ohr zu finden ist. Nicht zuletzt an alle unsere Geisenhausener, die sich vertrauensvoll mit ihren Anliegen an die Nachbarschaftshilfe wenden.

Die GeNaHi wünscht allen Bürgern der Marktgemeinde Geisenhausen ein frohes und friedliches Weihnachtsfest und für das Jahr 2026 Gesundheit und Zufriedenheit.



Die Nachbarschaftshilfe Geisenhausen erreichen Sie:

Montag, Mittwoch und Freitag
von 08:00 bis 12:00 Uhr
unter Tel. 08743 3569998.



TV Geisenhausen - Abteilung Tennis

Seit einigen Wochen laufen die Sanierungsarbeiten am Tennisheim. Die Devise lautet „alles muss raus“. Es ist geplant, dass sämtliche Sanitäranlagen sowie die Umkleiden erneuert werden. Des Weiteren wird der Aufenthaltsraum komplett neu aufgebaut und auch vergrößert. Der Wintergarten muss weichen und wird zu einem Freisitz. Kurzum: Bis auf die Grundmauern bleibt nichts wie es vorher war.

Einige Gewerke wurden bereits an externe Firmen vergeben, der Großteil der Arbeiten wird allerdings von den Mitgliedern der Tennisabteilung mit riesigem Einsatz vorangetrieben und gestemmt. Vielen Dank

Wir brauchen für das kommende Jahr Unterstützung und suchen deshalb einen Hausmeister oder eine Hausmeisterin.

Wurde Ihr Interesse geweckt? Dann melden Sie sich gerne unter: tv-g-tennis@web.de



für den grandiosen und unermüdlichen Einsatz.

Kurzer Ausblick: Neujahrsempfang Ende Januar 2026, Mitgliederversammlung mit Neuwahlen der Vorstandschaft im März 2026.

Die Abteilungsleitung wünscht allen Tennisbegeisterten ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start in das Jahr 2026.

Vilsbiburger Hospizverein

Der Vilsbiburger Hospiz Verein e. V. hat seit nun 15 Jahren die Aufgabe Menschen in schwerer Lebenszeit zu begleiten. Ziel ist es, ein würdevolles Leben bis zuletzt zu ermöglichen. Dabei werden Menschen zu Hause, in Pflegeheimen, ebenso wie im Krankenhaus und im Hospiz beraten und begleitet.

Dafür steht ein großes Angebot zur Verfügung:

- Beratung bei schwerer Krankheit, für Betroffene und Angehörige
- Palliativ geriatrische Beratungen
- Informationsgespräche zur Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht
- Trauerbegleitung, Einzelgespräche, Gruppenangebote

- „Offenes Ohr“ jeden Donnerstag von 15:00 - 17:00 Uhr in Vilsbiburg, Untere Stadt 15

- Letzte Hilfe Kurse - am Ende wissen, wie es geht - gerne auch in Zusammenarbeit mit ortsansässigen Vereinen

Fühlen Sie sich von dem Angebot angesprochen, dann nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf. Telefonisch unter 08741 94949204 oder per E-Mail: info@vilsbiburger-hospizverein.de



Die Geburtsstunde des gemeinnützigen Vereins war 1988 mit der Produktion des ersten selbst geschriebenen Musicals: „Eine Nacht erwacht“. Der Durchbruch folgte mit dem zweiten Werk: „Tangerine“. Dieses Musical avancierte mit 150 ausverkauften Vorstellungen zum erfolgreichsten Laien-Musical weltweit sogar ins Guinnessbuch der Rekorde.

Der Erfolg des Förderkreises ruht auf vielen Schultern. Hier sind nicht nur gesangliche, schauspielerische, tänzerische und musikalische Talente aktiv. Genauso wichtig sind die vielen handwerklich begabten und kreativen Mitglieder, die für den aufwendigen Bühnenbau, die detailverliebte Kostümerstellung und die Bewirtung der Gäste während der Aufführungen sorgen.

Derzeit arbeitet der Verein mit Hochdruck, Leidenschaft und viel Spaß an seinem zehnten Musical, der Komödie **„Urrgh – Brunftschreie im Neolithikum“**, die die Zuschauer mit einer aufwendigen Kulisse und viel Liebe zum Detail in die Steinzeit entführen möchte. Die Premiere wird am 28.02.2026 im Schloss Neufraunhofen stattfinden. Der Kartenvorverkauf hat bereits am 15.11.2025 gestartet.

Die großen Musicalproduktionen, die in unregelmäßigen Abständen stattfinden, sind Höhepunkte des Vereinslebens. Daneben sind die Bunker Bands, eine Abteilung des Vereins, ständig aktiv. Im ehemaligen Luftschutzbunker haben die Bunkerbands eine ideale Bleibe und Musikräume zum Proben.



Solidarität und Netzwerkpflege im kulturellen Bereich

Der FJM unterstützt auch andere Theater- und Musikgruppen in der Region durch die Weitergabe von Rat und Know-how sowie durch das Ausleihen von technischem Equipment.

Darüber hinaus öffnet der Förderkreis seine Türen für die Gemeinschaft: Die vereinseigenen Räume in der Fimbacher Straße 15 werden günstig vermietet, um Aktivitäten im Ort zu ermöglichen. So finden hier beispielsweise Kinderspielgruppen, Yoga- oder Trampolinkurse ein Zuhause.

Wer mehr über die aktuellen Projekte oder die vielfältigen Möglichkeiten zur Mitarbeit erfahren möchte, findet alle Informationen auf der offiziellen Website des Vereins: www.fjm-musical.de



Kinderbetreuungseinrichtungen und Schulen

Kinderkrippe St. Theobald

Vilsbiburger Straße 68, Geisenhausen
Telefon: 08743 9679807
kinderkrippe@geisenhausen.de

Kindergarten St. Theobald

Vilsbiburger Straße 68, Geisenhausen
Telefon: 08743 91640
kindergarten@geisenhausen.de

Waldforscher St. Theobald

Vilsbiburger Straße 68, Geisenhausen
Waldhandy: 0151 46708411
kindergarten@geisenhausen.de

Kinderkrippe St. Martin

Salksdorfer Straße 14, Geisenhausen
Telefon: 08743 969308-200
krippe.st-martin.geisenhausen@kita.ebmuc.de

Kindergarten St. Martin

Salksdorfer Straße 16, Geisenhausen
Telefon: 08743 969308-100
st-martin.geisenhausen@kita.ebmuc.de

Kinderkrippe an der Vils

Rampoldsdorfer Straße 1, Geisenhausen
Telefon: 08743 967157-20
krippe-geisenhausen@awo-landshut.de

Kindergarten an der Vils

Rampoldsdorfer Straße 1 A, Geisenhausen
Telefon: 08743 967157-10
kiga-geisenhausen@awo-landshut.de

Hort Geisenhausen

Frontenhausener Str. 2, Geisenhausen
und Hauptstraße 16, Geisenhausen
Telefon: 08743 9698364 oder 9668863
horte-geisenhausen@awo-landshut.de

Eltern-Kind-Gruppen der Pfarrei St. Martin, Christliches Bildungswerk Landshut, Katholische Erwachsenenbildung für Stadt und Landkreis Landshut e.V.

Maximilianstraße 6, 84028 Landshut
Telefon: 0871 92317-0

Grund- und Mittelschule Geisenhausen

Bgm.-Dräxlmaier-Platz 1, Geisenhausen
Telefon: 08743 9600-0
verwaltung-st-martin@geisenhausen.de

Montessori-Schule Geisenhausen

Martinstraße 3, Geisenhausen
Telefon: 08743 91433
schulverwaltung@montessorischule-geisenhausen.de

HAPPI Inklusion & Heilpädagogik

Benzstraße 3, Geisenhausen
Telefon: 08743 9692131
kontakt@heilpaedagogik-schneider.de

Sonstige Einrichtungen

Bauhof	Tel. 08743 9679932
Wasserwart	Tel. 0170 8311657 oder 0160 93468368
Kläranlage	Tel. 08743 459
Freibad	Tel. 08743 804
Altstoffsammelstelle	Tel. 0871 408-3000
Seniorenheim	Tel. 08743 9696-0
Bücherei	Tel. 08743 960044

Öffnungszeiten Altstoffsammelstelle

Winterzeit: Mi. 13:00 - 17:00 Uhr, Sa. 9:00 - 12:00 Uhr

Bauschuttannahmestelle Feuerberg

(zwischen Feuerberg und Vorrach)

Winterzeit: Mi. 13:00 - 16:00 Uhr, Sa. 9:30 - 12:00 Uhr

Öffnungszeiten des Rathauses	Mo. bis Fr.: 08:30 - 12:00 Uhr, Mo. und Mi.: 13:30 - 15:30 Uhr Do.: 13:30 - 17:30 Uhr		
Einwohnermeldeamt	Zi. 002	Tel.: 9616-30	ewo@geisenhausen.de Sandra Schropp, Nicole Thalhammer, Monika Wirthmüller, Elisabeth Schuder
Standesamt	Zi. 003	Tel.: 9616-32	standesamt@geisenhausen.de Sandra Schropp, Nicole Thalhammer, Monika Wirthmüller
Kasse	Zi. 004		kasse@geisenhausen.de Robert Kapfenberger Tel.: 9616-31 kapfenberger@geisenhausen.de Brigitte Antholzer Tel.: 9616-41 antholzer@geisenhausen.de
Steuerverwaltung	Zi. 005		steuerverwaltung@geisenhausen.de Barbara Forstner Tel.: 9616-43 forstner@geisenhausen.de Gabriele Treutingen Tel.: 9616-33 treutingen@geisenhausen.de
Kämmerei	Zi. 006		kaemmerei@geisenhausen.de Klaus Beresowski Tel.: 9616-34 beresowski@geisenhausen.de Richard Brams Tel.: 9616-14 brams@geisenhausen.de
Bautechnik	Zi. 100 und 101		bauamt-technik@geisenhausen.de Anna Lehner Tel.: 9616-13 lehner@geisenhausen.de Werner Neumaier Tel.: 9616-44 neumaier@geisenhausen.de Inge Blechinger Tel.: 9616-24 blechinger@geisenhausen.de Gudrun Maier Tel.: 9616-45 maier@geisenhausen.de
Hausmeister	Richard Häglsperger	Tel. 9616-47	haeglspergerr@geisenhausen.de
Bauverwaltung	Zi. 101		bauamt-verwaltung@geisenhausen.de Rudi Eder Tel.: 9616-23 eder@geisenhausen.de Marina Reinhold Tel.: 9616-22 reinhold@geisenhausen.de Franziska Wild Tel.: 9616-797 wild@geisenhausen.de
Informationstechnik	Zi. 105		helpdesk@geisenhausen.de Marius Lazaroaie Tel.: 9616-46 lazaroaie@geisenhausen.de
Bürgermeister Josef Reff	Zi. 107	Tel.: 9616-10	buergermeister@geisenhausen.de
Vorzimmer	Zi. 108		vorzimmer@geisenhausen.de Christina Maierhofer Tel.: 9616-11 maierhofer@geisenhausen.de Rita Häglsperger Tel.: 9616-37 haeglsperger@geisenhausen.de
Geschäftsleitung	Zi. 109		geschaeftsleitung@geisenhausen.de Heribert Rötzer Tel.: 9616-20 roetzer@geisenhausen.de
Personalverwaltung	Zi. 201		personal@geisenhausen.de Lisanne Wegmann Tel.: 9616-35 wegmann@geisenhausen.de Martina Kirschner Tel.: 9616-36 kirschner@geisenhausen.de